

Schuldrecht Allgemeiner Teil

für Studienanfänger

von

Dr. Michael Beurskens,
LL.M. (Gewerblicher Rechtsschutz),
LL.M. (University of Chicago),
Attorney at Law (New York)
Professor an der
Universität Passau

Verlag W. Kohlhammer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Literaturverzeichnis	XII
Abkürzungsverzeichnis	XIV
Übersicht Piktogramme	XVII
1. Kapitel Das Allgemeine Schuldrecht	1
I. Fragestellungen des Allgemeinen Schuldrechts	1
II. Klausurbearbeitung im Schuldrecht	9
2. Kapitel Entstehung von Schuldverhältnissen	14
I. Keine Pflichten bei bloßer Annahme unbestellter Ware (§ 241a BGB)	17
II. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse (§ 311 Abs. 1 BGB), insb. Verträge	18
1. Abschluss von Schuldverträgen	19
a) Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse (§ 311 Abs. 1 BGB) und gegenseitige Verträge (§§ 320 ff. BGB)	20
b) Formvorschriften und inhaltliche Verbote (§ 311b BGB)	21
c) Anfängliche Unmöglichkeit (§ 311a Abs. 1 BGB)	23
d) Anzahlung und Draufgabe (§ 336 BGB)	23
e) Kontrahierungszwang	24
2. Informationspflichten bei Verbraucherverträgen (§§ 312, 312a, 312d–312f BGB)	25
a) Entgeltlicher Verbrauchervertrag	25
b) Ausnahmen	26
c) Informationspflichten	26
d) Unwirksamkeit von Vereinbarungen über Entgelte.	27
3. Vertragsschluss im Internet (§§ 312i, 312j BGB)	27
4. Vertragsschluss und das Gebot von Treu und Glauben (§ 242 BGB)	28
III. Ausblick: Rechtsgeschäftsähnliche Schuldverhältnisse (§ 311 Abs. 2, Abs. 3 BGB)	30
IV. Exkurs: Gesetzliche Schuldverhältnisse	31
1. Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677 ff. BGB)	33
2. Ungerechtfertigte Bereicherung (§§ 812 ff. BGB)	34
3. Deliktsrecht (§§ 823 ff. BGB)	35

Inhaltsverzeichnis

3. Kapitel	Pflichten und Ansprüche aus einem Schuldverhältnis	37
I.	Leistungspflichten, Rücksichtnahmepflichten und Obliegenheiten	37
II.	Leistungsmodalitäten: Wie, Wer, Wo und Wann?	40
1.	Teilleistungen (§ 266 BGB)	41
2.	Ausblick: Person des Leistenden (§ 267 BGB) und des Leistungsempfängers	42
3.	Leistungsort (§§ 269, 270 BGB)	43
a)	Bestimmung und Relevanz des Leistungsortes	43
b)	Das Wegerisiko: Hol-, Bring- und Schickschuld	44
4.	Leistungszeit (§§ 271, 271a BGB)	46
III.	Unbestimmte Leistungsgegenstände	48
1.	Leistungsbestimmung durch eine Partei (§§ 315–317 BGB)	49
2.	Leistungsbestimmung durch Dritte (§§ 318, 319 BGB)	50
3.	Wahlschuld (§§ 262–265 BGB)	50
4.	Ersetzungsbefugnis (ungeregelt)	51
5.	Gattungsschuld (§ 243 BGB)	52
a)	Mittlere Art und Güte (§ 243 Abs. 1 BGB)	52
b)	Konkretisierung (§ 243 Abs. 2 BGB)	53
c)	Gefahrübergang im Annahmeverzug (§ 300 Abs. 2 BGB)	55
d)	Anwendbarkeit über Sachen hinaus	55
f)	Begrenzung der Gattungsschuld	56
IV.	Allgemeine Regelungen zu einzelnen Leistungspflichten bzw. Ansprüchen	57
1.	Pflichten in Bezug auf Sachen und Gegenstände	57
a)	Pflicht zur Übertragung oder Belastung	57
b)	Pflicht zur Übergabe und Gebrauchsüberlassung	58
c)	Pflicht zur Herausgabe	58
d)	Wegnahmerechte	59
2.	Pflichten zum Tätigwerden und Aufwendungsersatzansprüche („Spesen“)	60
3.	Pflichten zur Auskunftserteilung	63
4.	Zahlungspflichten („Geldschulden“) und Zinsen	64
a)	Buchgeld statt Bargeld?	65
b)	Zinsen	68
4. Kapitel	Allgemeine Geschäftsbedingungen (§§ 305–310 BGB)	70
I.	Anwendbarkeit von §§ 305 ff. BGB	71
II.	Vorliegen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (§ 305 Abs. 1 BGB)	71
III.	Einbeziehungskontrolle (§ 305 Abs. 2 BGB)	72
IV.	Überraschende Klauseln (§ 305c Abs. 1 BGB)	72
V.	Inhaltskontrolle (§§ 309, 308, 307 BGB)	73
VI.	Auslegung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (§ 305c Abs. 2 BGB)	74
VII.	Folgen von Unwirksamkeit und Nichteinbeziehung (§ 306 BGB)	74

VIII. Objektive Kontrolle durch Unterlassungsklage	74
5. Kapitel Erlöschen von Leistungspflichten	76
I. Erfüllung als Normalfall (§ 362 Abs. 1 BGB)	76
II. Erfüllungssurrogate (§ 364 BGB)	79
III. Aufrechnung (§ 389 BGB)	81
1. Aufrechnungserklärung (§ 388 BGB)	81
2. Aufrechnungslage (§§ 387, 390 BGB)	82
a) Erfüllbarer Anspruch des Gläubigers gegen den Schuldner (Hauptforderung)	82
b) Fälliger, einredefreier Anspruch des Schuldners gegen den Gläubiger (Gegenforderung)	82
c) Gleichartigkeit der wechselseitig geschuldeten Leistungen	83
3. Kein Aufrechnungsverbot (§§ 392–394 BGB)	83
4. Folgen der Aufrechnung (§§ 389, 396 BGB)	85
IV. Unmöglichkeit und Unzumutbarkeit	85
1. Unmöglichkeit (§ 275 Abs. 1 BGB)	85
2. Objektive Unzumutbarkeit (§ 275 Abs. 2 BGB)	89
3. Persönliche Unzumutbarkeit (§ 275 Abs. 3 BGB)	91
V. Erlöschen der Gegenleistungspflicht (§ 326 Abs. 1 BGB)	93
VI. Weitere Erlöschensgründe	97
VII. Privilegierung des Schuldners bei Annahmeverzug (§§ 293 ff. BGB)	99
6. Kapitel Nachträgliche Änderungen	102
I. Änderungsvertrag (§ 311 Abs. 1 BGB)	102
II. Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313 BGB)	104
III. Kündigung (§ 314 BGB)	107
IV. Rücktritt (§§ 346 ff. BGB)	110
1. Voraussetzungen eines Rücktritts	111
a) Vertrag	111
b) Rücktrittserklärung	111
c) Rücktrittsgrund	112
d) Ausschluss des Rücktritts	112
2. Rechtsfolgen eines Rücktritts	113
V. Widerruf von Verbraucherverträgen (§ 355 Abs. 1 Satz 2 BGB)	120
1. Voraussetzungen eines Widerrufs	121
a) Entgeltlicher Verbrauchervertrag	121
b) Widerrufserklärung	121
c) Widerrufsgrund	121
d) Kein Ausschluss des Widerrufsrechts	123
2. Rechtsfolgen eines Widerrufs	124
7. Kapitel Parteien des Schuldverhältnisses und ihr Austausch	127
I. Gläubiger	127
1. Berechtigung aus dem Schuldverhältnis	127

Inhaltsverzeichnis

2.	Übertragung der Berechtigung (Abtretung und Cessio Legis)	127
a)	Voraussetzungen der Abtretung	128
b)	Folgen der Abtretung	130
c)	Schutz des Schuldners	130
d)	Schutz des Zessionars (neuen Gläubigers)	132
e)	Kettenabtretung	133
f)	Cessio Legis (gesetzlicher Forderungsübergang)	133
3.	Mehrheit von Gläubigern	134
a)	Teilgläubiger (§ 420 BGB)	134
b)	Gesamtgläubiger (§ 428 BGB)	135
c)	Mitgläubiger (§ 432 BGB)	136
II.	Schuldner	137
1.	Verpflichtung aus dem Schuldverhältnis	137
2.	Übertragung der Verpflichtung (Schuldübernahme)	137
3.	Mehrheit von Schuldnern	139
a)	Teilschuld	140
b)	Gesamtschuld	140
c)	Gemeinschaftliche Schuld	145
III.	Dritte	146
1.	Leistungspflichten zugunsten Dritter (Vertrag zugunsten Dritter)	146
2.	Rücksichtnahmepflichten zugunsten Dritter (Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte)	149
3.	Rücksichtnahmepflichten zulasten Dritter (§ 311 Abs. 3 BGB)	151
8. Kapitel	Schadensersatz wegen Pflichtverletzung	154
I.	Schuldverhältnis	155
II.	Pflichtverletzung	156
1.	Leistungspflichten (§ 241 Abs. 1 BGB)	156
2.	Rücksichtnahmepflichten (§ 241 Abs. 2 BGB)	158
III.	Zusätzliche Voraussetzungen nach § 280 Abs. 2 BGB / § 280 Abs. 3 BGB	158
1.	Zusätzliche Voraussetzungen für Schadensersatz statt der Leistung (§ 280 Abs. 3 BGB)	159
a)	Abgrenzung „statt der Leistung“ und „neben der Leistung“	159
b)	Die Voraussetzungen von §§ 281, 282, 283 BGB im Einzelnen	163
2.	Zusätzliche Voraussetzung für Verzögerungsschaden (§ 280 Abs. 2 BGB)	165
a)	Abgrenzung zu Schadensersatz statt der Leistung und einfachem Schadensersatz	165
b)	(Schuldner-)Verzug	165
IV.	Vertretenmüssen	168
1.	Vorrangig: Vereinbarungen	169

2.	Sonstiger Inhalt des Schuldverhältnisses	170
3.	Sonderregelungen	171
4.	Vorsatz und Fahrlässigkeit	172
5.	Zurechnung fremden Verschuldens, insb. Erfüllungsgehilfen	173
V.	Schaden	176
1.	Schaden	177
a)	Wertende Korrektur (normativer Schadensbegriff/Vorteilsanrechnung).	177
b)	Ersatz fremder Schäden (Drittschadensliquidation) . . .	178
2.	Zurechnung	182
a)	Äquivalenztheorie/conditio sine qua non-Formel	182
b)	Adäquanztheorie	184
c)	Schutzzweck der verletzten Sorgfaltsnorm.	184
3.	Ersatz	185
a)	Naturalrestitution (§ 249 Abs. 1 BGB).	185
b)	Ersatz der Herstellungskosten (§ 249 Abs. 2 BGB, § 250 BGB).	187
c)	Entschädigung in Geld (§ 251 BGB).	188
d)	Sonderproblem: Tausch (§ 480 BGB) und tauschähnliche Verträge	190
4.	Mitverschulden (§ 254 BGB)	191
5.	Ersatz frustrierter Aufwendungen (§ 284 BGB)	193
VI.	Schadensersatz statt der ganzen Leistung (§ 281 Abs. 1 Satz 2, Abs. 1 Satz 3, Abs. 5 BGB) und gesetzliche Rücktrittsrechte (§§ 323 ff. BGB)	194
9. Kapitel	Durchsetzbarkeit des Anspruchs	197
I.	Das allgemeine Zurückbehaltungsrecht (§§ 273, 274 BGB)	197
II.	Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages (§ 320 BGB).	198
III.	Exkurs: Das Zurückbehaltungsrecht des Besitzers aus § 1000 BGB.	199
IV.	Exkurs: Das handelsrechtliche Zurückbehaltungsrecht (§§ 369 ff. HGB)	199
V.	Verjährung (§ 214 BGB).	200
VI.	Naturalobligationen.	200
	Stichwortverzeichnis	203